

**Direction générale**

Rue de la Dent-Blanche 20
1950 Sion-Sitten

☎ : 027 603 67 00
Fax : 027 603 67 24
E-mail : nicole.bayard@rsv-gnw.ch

MEDIENMITTEILUNG**Eröffnung des Zentrums für ambulante Chirurgie (CCA) in Siders**

Sitten, 4. August 2005 – Am 5. August 2005 öffnet das neue Zentrum für ambulante Chirurgie den Patienten erstmals seine Pforten. Die Konzentration von bestimmten ambulanten Operationen des Spitalzentrums Mittelwallis am Standort Siders ermöglicht eine spezialisierte Behandlung der ambulanten Patienten. Durch die höhere Anzahl von Fällen an einem Ort erhöht sich die Erfahrung, die Motivation und die Praxis der operierenden Ärzte und des Pflegepersonals. Die Qualität der ambulanten Chirurgie wird damit erhöht – gleichzeitig reduzieren sich die Kosten für das Walliser Gesundheitswesen. Das CCA verfügt über autonome Strukturen, bietet aber gleichzeitig die Sicherheit eines kompetenten und funktionierenden Spitals im Hintergrund.

Weltweit werden immer mehr Operationen und Behandlungen ambulant vorgenommen, d. h. ein Patient kommt am Morgen und verlässt das Spital im Laufe des Tages wieder. In Kanada werden beispielsweise 60 % der Eingriffe ambulant vorgenommen, im Wallis sind es heute etwa 30 %. Die kantonale Arbeitsgruppe, welche die Prinzipien des CCA festgelegt hat, setzte sich zum Ziel „[...] einen Beitrag zu leisten zu einer dauerhaften Verlagerung von stationären zu ambulanten Behandlungen dank modernster Technologien, Effizienz und Effektivität, jedoch immer unter Gewährleistung einer ausgezeichneten Qualität.“

Das Zentrum für ambulante Chirurgie antwortet auf ein Bedürfnis der Bevölkerung, nämlich so wenig Zeit wie möglich im Spital verbringen zu müssen. Die Konzentration der ambulanten Behandlungen des Spitalzentrums Mittelwallis in Siders ermöglicht es, auf die spezifischen Bedürfnisse von ambulanten Patienten eingehen zu können. Eine Erhöhung der Anzahl Fälle erhöht die Erfahrung der Ärzte und des Pflegepersonal und dient letztlich einer verbesserten Qualität der Medizin. Zudem können im Gesundheitswesen des Kantons Kosten gespart werden. Im Weiteren ist die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den behandelnden Ärzten sehr wichtig.

Das Zentrum für ambulante Chirurgie des Spitalzentrums Mittelwallis befindet sich in den Lokalitäten der ehemaligen Tagesklinik im Spital von Siders. Es bietet den operierenden Ärzten leichte und flexible Strukturen, mit genauestens definierten Abläufen des Empfangs, der Behandlung und des Austritts der Patienten. Das CCA verfügt über autonome Strukturen, bietet aber gleichzeitig die Sicherheit eines kompetenten und funktionierenden Spitals im Hintergrund.



Am Freitag, 5. August 2005, nimmt das Zentrum für ambulante Chirurgie in Siders seine Tätigkeit in Form einer Pilotphase auf, zunächst in den Bereichen generelle Chirurgie, plastische Chirurgie, Gynäkologie und Urologie und mit Öffnungszeiten an Wochentagen von 6.30 bis 18 Uhr.

Die Erfahrung wird zeigen, wohin der Weg führt. So konzentrieren sich in einer ersten Phase noch nicht alle möglichen Disziplinen der ambulanten Chirurgie in Siders, beispielsweise werden ambulante Operationen in Orthopädie weiterhin in Martinach ausgeführt. Die Erfahrungen mit dem Zentrum für ambulante Chirurgie in Siders werden zudem auch in die anderen Spitalzentren (Oberwallis und Chablais) einfließen.

Das Gesundheitsnetz Wallis ist eine Fusion der zehn Institutionen Spital Brig, Spital Visp, Hôpital de Sierre, Clinique St. Claire, Centre Valaisan de Pneumologie, Hôpital de Sion, Hôpital de Martigny, Clinique St. Amé, Hôpital du Chablais (Aigle, Monthey) und Institut Psychiatrique du Valais Romand (IPVR). Seit 1. Januar 2004 ist das GNW für den Vollzug der kantonalen Spitalplanung verantwortlich und leitet die öffentlichen und als gemeinnützig anerkannten Spitäler und medizinisch-technischen Institute des Kantons Wallis. In den drei Spitalzentren Oberwallis, Mittelwallis und Chablais arbeiten rund 4'200 Personen.